

RUNDE JUBILÄEN FÜR TITEL

Der Ingenieur wird 100

Festveranstaltung an der Technischen Universität Graz.

Es ist gleich ein mehrfaches Jubiläum, das am Mittwoch in der Aula der Technischen Universität Graz gefeiert werden kann: Anlass ist die 100-Jahr-Feier zum gesetzlichen Schutz des Ingenieurtitels in Österreich. 1917 wurde vom Kaiser offiziell festgelegt, wer sich wann mit diesem Titel schmücken darf: die Absolventen technischer Hochschulen, bestimmte Offiziere sowie Absolventen von Baufachschulen und höheren Gewerbeschulen nach achtjähriger Berufstätigkeit.

Doch der Titel selbst ist viel älter. Vor genau 300 Jahren, also 1717, wurde durch Kaiser Karl VI. auf Antrag von Prinz Eugen von Savoyen die erste Ingenieurakademie in den

Erblanden gegründet. Und es ist heuer genau 150 Jahre her, dass erstmals von der heutigen TU Graz der Titel „diplomierter Ingenieur“ verliehen werden durfte.

Grund genug für den Verein „Forum Technik und Gesellschaft“ an der TU Graz, am Mittwoch ab 16 Uhr hochkarätige Festredner zum Thema „Die Ingenieure, die wir in Europa brauchen“ aufzubieten, an der Spitze Professor Fritz Prinz, Stanford-Universität, Kalifornien.

Vom 17. bis 24. Mai gibt es eine kleine Begleitausstellung, die vom Archiv der TU Graz gestaltet wurde. Um Anmeldung wird gebeten unter **teilnahme@tugraz.at**.

Norbert Swoboda